

## **V-17 Solidarität mit "about blank", "Bajszel" und anderen Antisemitismus ablehnenden Kultureinrichtungen**

Gremium: Landesdelegiertenkonferenz  
Beschlussdatum: 30.11.2024  
Tagesordnungspunkt: TOP 9 Verschiedenes

1 Bündnis 90/Die Grünen Berlin erklärt sich solidarisch mit den Betroffenen von  
2 antisemitischen Anschlägen, Angriffen und Anfeindungen in Berlin.

3 Wir verurteilen insbesondere die Angriffe auf die linke Neuköllner  
4 „Programmschänke  
5 Bajszel“, die wiederholt Ziel von antisemitischen und antiisraelischen Angriffen  
6 in Neukölln  
7 steht. Nach antisemitischen Schmierereien und dem Markieren der Fassade mit dem  
8 roten  
9 Dreiecksymbol der islamistisch-terroristischen Hamas und nach massiven  
10 Bedrohungen wurde  
Ende September 2024 ein Brandanschlag auf das Wohnhaus verübt, in dem das  
„Bajszel“  
residiert. Dass zugleich die Türschlösser verklebt wurden, legt nahe, dass die  
Täter bewusst  
den Tod von Menschen in Kauf nahmen. Ende Oktober wurde durch einen Steinwurf eine  
der  
Scheiben erheblich beschädigt.

11 Vor einigen Wochen drang sogar eine Person aus dem Umfeld der  
12 Terrorunterstützer\*innen in  
13 die Räume von „Bajszel“ ein und riss Fotos der von den Hamas-Terroristen nach  
Gaza  
verschleppten Geiseln von der Wand.

14 Wir erwarten, dass die Polizei die Bedrohungslage ernst nimmt und entsprechenden  
15 Schutz  
gewährt.

16 Die bezirklichen Ordnungsämter werden zur Erkennung antisemitischer Graffiti  
17 geschult.

18 Auch der Friedrichshainer Club „about blank“ wird massiv attackiert, mutmaßlich

19 wegen seiner  
20 Veranstaltungen zum Gedenken an die Opfer des 7. Oktober und gegen  
21 Antisemitismus. Ständige  
22 Schmierereien, Fäkalien- und Buttersäurewürfe und ebenfalls ein rotes Hamas-  
23 Dreieck an der  
24 Außenwand lassen befürchten, dass auch hier bald Schlimmeres passieren könnte.  
25 Gäste, DJs  
26 und Mitarbeiter\*innen sind ständigem Stress durch Beschimpfungen im Internet  
27 genauso wie vor  
28 dem Club auf der Straße ausgesetzt.  
29  
30 Solche Taten entstehen nicht in einem luftleeren Raum. Sie sind das Ergebnis  
eines  
Schalterschlusses aus unterschiedlichen Akteur\*innen mit unterschiedlichen  
Motivlagen stark  
geprägt aus dem links-antiimperialistischen Spektrum und Islamist\*innen, die vor  
allem auf  
Social Media den Hass gegen Menschen befeuern, die sich eindeutig gegen  
Antisemitismus  
stellen. Wer sich als links und antirassistisch bezeichnet, kann nicht  
gleichzeitig dulden  
oder mittragen, wenn antisemitische Narrative, Parolen oder Angriffe erfolgen.  
Rassismus und  
Antisemitismus sind zwei Seiten derselben Medaille.

31 Bündnis 90/Die Grünen Berlin tritt ohne Wenn und Aber gegen jeden Antisemitismus  
32 ein! Wir  
33 stellen uns entschlossen gegen jeden Antisemitismus genauso wie gegen jede  
34 frauen-, queer-  
35 und demokratiefeindliche Ideologie. Bündnis 90/Die Grünen Berlin schließt sich  
36 den  
37 Mitgliedern von Bündnis 90/ Die Grünen aus den Kreisverbänden Friedrichshain-  
Kreuzberg und  
Neukölln sowie des Abgeordnetenhauses an, die vor Ort Ihre Solidarität mit den  
Betroffenen  
bereits kundgetan haben und sich für den Schutz und den Erhalt der betroffenen  
Einrichtungen  
einsetzen.